



# BNK

# Das Gütesiegel für nachhaltige Ein- bis Fünffamilienwohnhäuser



## WAS IST BiRN?

BiRN steht für das Bau-Institut für Ressourceneffizientes und Nachhaltiges Bauen GmbH.

BiRN ist eine Ausgründung der Hochschule München, die im Rahmen eines Forschungsprojekts initiiert wurde.

BiRN wurde als offizielle Zertifizierungsstelle für das Bewertungssystem Nachhaltiger Kleinwohnbau (BNK) vom Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit (BMUB) anerkannt.

BiRN übernimmt für das BMUB die Prüfung der Audits und die Verleihung des BNK-Zertifikats.

BiRN hat das Ziel das nachhaltige Bauen im Ein- bis Fünffamilienhausbau in Deutschland zu fördern.

## WAS IST DAS BNK-SYSTEM?

Das BNK-System ist ein Gütesiegel für nachhaltige Ein- bis Fünffamilienwohnhäuser, das im Rahmen eines Forschungsprojekts und anschließender Pilotphase von der Hochschule München und dem Ingenieurbüro Hauser entwickelt wurde. Das BNK-System fördert mit 19 Kriterien die Nachhaltigkeit von Ein- bis Fünffamilienhäusern zu folgenden Themen:

- behaglich, gesund und sicher
  - wirtschaftlich und zukunftsweisend
  - energieeffizient und umweltbewußt
  - Qualität in der Planung, der Umsetzung und der Nutzung
- Das BNK-System wird von ausgebildeten Auditoren durchgeführt.

## VORTEILE EINES BNK-ZERTIFIKATS?

- unabhängiges Qualitätssiegel: gesundes, wirtschaftliches und umweltfreundliches Haus
- Vertrauen: Nachweis der Qualität durch Vier-Augen-Prinzip
- Einzigartigkeit: Höhere Marktchancen bei Vermietung und Verkauf
- Sicherheit: Bestätigung der Qualität von unabhängigen Dritten
- Benchmarks: Reduktion und Kontrolle der Auswirkungen des Gebäudes auf die Umwelt
- Checkliste: Hilfsmittel zur Festlegung von nachhaltigen Planungszielen und deren Umsetzung
- Gebäudepass: Verbesserung der Dokumentation
- finanzielle Förderung: durch KfW-Bank

Hauptkategorie	Nr.	Kriterium
1. Soziokulturelle und funktionale Qualität	1.1.1	Wohngesundheit: Trinkwasserhygiene
	1.2.1	Sommerlicher Wärmeschutz
	1.3.1	Tageslichtverfügbarkeit
	1.4.1	Schallschutz
	1.5.1	Haustechnik: Bedienfreundlichkeit und Informationsgehalt
	1.6.1	Sicherheit: Präventive Schutzmaßnahmen gegen Einbruch
	1.6.2	Sicherheit: Brandmeldung und Brandbekämpfung
1.7.1	Barrierefreiheit	
2. Ökonomische Qualität	2.1.1	Ausgewählte Kosten im Lebenszyklus
3. Ökologische Qualität	3.1.1	Ökobilanz: Treibhauspotenzial und andere Umweltwirkungen
	3.1.2	Ökobilanz: Primärenergie
	3.2.1	Dezentrale Erzeugung regenerativer Energie
	3.3.1	Einsatz von Holz aus nachhaltiger Waldbewirtschaftung
	3.4.1	Einsatz von Wasserspararmaturen
3.5.1	Flächenausnutzung	
4. Prozessqualität	4.1.1	Beratungsgespräch und Zielvereinbarung
	4.2.1	Gebäudeakte inkl. Nutzerhandbuch
	4.3.1	Qualitätssicherung

